INFO

HAMBURGER UNDOGMATISCHER GRUPPEN

NR. 6
17.12.75
DM -.80

hamburg	- 2 -	hallo!zur info-gruppe / impressum
	- 3 -	radikale stürmten hamburgs rathaus
	- 4 -	jugendtreff in harburg durch polizei einsatz aufgelöst
	- 5 -	hamburgs bayern melden:
	- 6 -	werner hoppe schon 4 jahre in iso-haft!
	- 7 -	es ist soweit...
	- 8 -	kein kernkraftwerk in brokdorf!
	- 9 -	ökologietreff im januar
	- 10 -	schwules theater
	- 11 -	humanes wohnen / hälfte des himmels
münchen	- 12 -	wie alles anfing...beschlagnahmt!
berlin	- 15 -	sch. fährt am billigsten
	- 16 -	über sterilisation
	- 18 -	der praktische verkehrstip u.a.
	- 19 -	noch was zu den maulkorb-gesetzen

hallo!

-) "info-gruppe" nennt sich die gruppe von leuten,die das INFO zusammenstellen.

-) wir verstehen uns nicht als redaktion im herkömmlichen sinne, die artikel schreibt und bearbeitet; sondern jeder kann artikel einreichen und flugblätter anheften lassen. die aufgabe der gruppe ist es dann,diese artikel zu besprechenund zu entscheiden,ob und in welcher form der artikel veröffentlicht werden soll.

-) wir halten das INFO für notwendig,um den zusammenhang und die kommunikation zwischen den verschiedenen gruppen zu verbessern. das geht aber nur,wenn es das INFO aller undogmatischen hamburger gruppen wird, so daß alle ständig über die aktivitäten und vorkommnisse informiert sind und in einen diskussionstischen zusammenhang oder sogar praktreten können. deshalb wäre es auch sinnvoll, wenn das INFO regelmäßig (zumindest jeden monat!) erscheinen könnte. bei dem bisherigen andrang von leuten, die mitarbeiten wollen oder beiträge einreichen,ist das aber noch nicht möglich.ja,scheiße ist das.

INFO gruppe

-) wir schicken das INFO auch leuten im knast kostenlos. wenn ihr da noch bekannte habt,gebt uns ruhig die adresse.

-) den termin der INFO-gruppe könnt ihr im -schwarzmarkt- erfahren. mittwochs ist für sehr viele ungünstig gelegen,deswegen sind wir dabei,einen neuen termin auszumachen.

abo: abo: abo:

wenn ihr das INFO regelmäßig nach erscheinen zugeschickt haben wollt,zahlt bitte
DM5.- (in briefmarken/noch kein konto) an uns;im voraus bezahlen für vier ausgaben plus porto.
für buchläden wird's billiger: DM-.60 pro heft plus porto.
ACHTUNG: einige haben sich beschwert,ihre INFOs nicht gekriegt zu haben.....OBWOHL wir sie abgeschickt haben. da spielt wohl die post manchmal nicht mit,also lieber mal nachfragen und nicht gleich sauer sein.

impressum:

AUFLAGE : 800 exemplare wutsch

DRUCK : walther schnelldruck hamburg dunkel

KONTAKT UND VERTRIEB ÜBER

kÄte w u r m SCHWARZMARKT
2 hamburg 13, bundesstr. 9elb tel. 410 42 28

Radikale stürmten Hamburgs Rathaus

Diese 5 Männer stürmten die Logen

Ehlers (CDU)

Kelber (CDU)

Neubüser (CDU)

Buck (CDU)

Jungesblut (SPD)

BILD 28.11.

Als die 29 Extremisten in das Rathaus eindrangen, debattierte die Bürgerschaft gerade die Preiserhöhung für Bäder und Wasser. Die Ratsdiener Kurt Schlösser und Dieter Iburg wollten die wildbekleideten jungen Männer und Mädchen stoppen, aber einer herrschte die Ratsdiener an: „Lassen Sie uns hier durch! Wir sind in fünf Minuten wieder raus."

In den Logen oberhalb des Plenarsaals entfalteten sie ein weißes Bettlaken mit roter Schrift: „Schluß mit der Isolationsfolter für H. G. Kothen!" Dann regnete es Flugblätter und Schriften. Ein Mädchen versuchte mit schriller Stimme über ein Megaphon von Folterungen zu sprechen, die Kothen angeblich in der Strafanstalt Fuhlsbüttel erleiden müsse.

Beim Handgemenge mit den Radikalen zog einer plötzlich ein Messer und bedrohte den Abgeordneten Buck. Der Extremist, ein Mann im lila Pullover, wurde später in Handschellen gefesselt abgeführt.

AUS DER PRESSEERKLÄRUNG an die hamburger zeitungen(die natürlich nirgends abgedruckt wurde):

....erklären wir,daß keiner der teilnehmer den abgeordneten buck oder einen anderen mit einem messer bedroht oder auch nur dabei gehabt hat. diese meldung entspricht nicht den tatsachen und ist demzufolge unwahr. im gegenteil sind demonstranten ohne vorherige warnung oder nur die geringste chance des friedlichen abzugs von den abgeordneten der bürgerschaft tätlich angegriffen worden.....

AKTION GEGEN ZENSUR IM KNAST

HAMBURG (ID) 4. Dezember — Am 27.11. sind wir, 30 Leute aus dem Kommunikationszentrum für Strafentlassene, in eine Sitzung der Hamburger Bürgerschaft marschiert. Wir haben von den Logen nachstehendes Flugblatt zu den Volksvertretern und der Presse hinuntergeworfen, Transparente aufgehängt und unsere Forderungen durchs Megaphon gerufen.

„An die Hamburger Bürgerschaft, ins besondere Justizsenator Klug und Bürgermeister Klose.

Zu Mitteln wie Hungerstreik und öffentlichen Aktionen müssen Gefangene und deren Helfer greifen, um sich gegen die Einschränkung der freien Information und des unzensierten Kontaktes mit der Außenwelt zu wehren. Wir haben hierüber bei zwei Gelegenheiten eine offentliche Diskussion mit Senator Klug geführt. In beiden Fällen folgte im Anschluß daran keine Erleichterung der Zensur, sondern das Gegenteil: Besucher bekamen weiterhin mit fadenscheinigen Begründungen Hausverbot für Hamburger Anstalten! Die Zeitung „Informationsdienst", eine Zeitung, die schon seit zwei Jahren im Handel wöchentlich erhältlich ist, wurde zunächst grundsätzlich, dann völlig willkürlich zensiert; dassselbe gilt für das Organ des Frankfurter Gefangenenrates, den „Nachrichtendienst". Gefangene, die sich im Knast dagegen wehren, werden mit unverantwortlichen Hausstrafen belegt. Als Betroffener hat Hans-Georg Kothen aus eigener Initiative eine aktive Konsequenz gezogen: er ist am 20.11. in den Hungerstreik getreten: wir sind heute hier, um seinen Forderungen Nachdruck zu verleihen, und wir sind hier nicht bereit, über den „Humanen Strafvollzug" usw. usw. zu diskutieren. Wir schließen uns uneingeschränkt der Erklärung von H.G.Kothen an und fordern wie dieser: 1. sofortige Aufhebung der Isolationshaft von H.G.Kothen, 2. Aufhebung des Hausverbotes für H. Fröling, 3. Aushändigung sämtlicher Exemplare des „Informationsdienstes" und des „Nachrichtendienstes" an alle Hamburger Gefangenen.

Wir haben es satt, aufgrund von Unzuständigkeitserklärungen von einer Institution zur anderen geschickt zu werden. Deshalb wenden wir uns hiermit an die gesamte Hamburger Bürgerschaft. Wir werden den Saal nicht eher verlassen, bevor nicht allen drei Forderungen schriftlich stattgegeben worden ist.

Kommunikationszentrum für Strafentlassene, 2, Hamburg 50, Carsten-Rehder–Str. 45."

Es gelang uns leider nicht, die Prügelgeilen Volksvertreter aus den Logen rauszuhalten; und da wir uns aus wohlverständlichen Gründen aus einer Schlägerei raushalten wollten, dauerte das Ganze kaum länger als zehn Minuten. Bezeichnend ist das ungeheur brutale Vorgehen der Abgeordneten und nachher auch der Polizei. In dieselbe Kerbe schlägt die Reaktion der Presse, die uns zu kriminalisieren versucht: einhellig behaupten alle Zeitungen, wir – zumindest einer von uns – hätten uns mit Messern bewaffnet. Die Aktion ist insofern gescheitert, als wir die bewußt niedrig geschraubten Forderungen nicht durchsetzen konnten – sie ist jedoch ein Teil einer Strategie, die wir nach wie vor für richtig halten: was wir brauchen, werden wir uns nehmen.

JUGENDTREFF IN HARBURG DURCH POLIZEI-EINSATZ AUFGELÖST — INITIATIVE BÜNTE-BUNKER

Am 21.11.75 gründeten ca. 36 Jugendliche die Initiative Büntebunker. Der Anlass war ein Treffen von ca.20 Jugendlichen im Bünte - Bunker, der durch einen Polizeieinsatz aufgelöst wurde. Der Grund der Polizeiaktion: ein anonymer habe gemeldet, daß Leute in den Bunker eingebrochen wären, und dort eine Kommunistische Versammlung abhielten.

Dazu stellen wir fest:

Es hätte keiner großen Anstrengung bedurft, um festzustellen,daß nicht eingebrochen worden ist!!! Seit Monaten steht der Bunker offen, seit Monaten treffen sich dort Jugendliche, seit Jahren kämpfen viele Jugendliche der Bünte darum endlich den Bunker als Jugendtreff zu bekommen.

Wir sehen im Polizeieinsatz den Versuch mit staatlicher Gewalt jede selbsständige Aktivität der Jugendlichen zu unterbinden.Das geht sogar soweit, daß 2 Zivilpolizisten nachts einen Jugendlichen an der Haustür abgefangen haben, um ihn auszufragen und einzuschüchtern. Eine andere Familie ist durch anonyme Anrufe belästigt worden.

Wie sieht aber die Lage der Jugendlichen aus und warum müssen sie z.T. heimlich in so einen alten Bunker gehen umsich zu treffen? Es gibt auf der Bünte überhaupt keine Möglichkeiten , wo Jugendliche sich aufhalten können, außer auf der Strasse oder in der Kneipe. Darum kämpfen sie ja auch schon seit 3 Jahren um den Bunker. Die Saga und die Behörde haben bisher nichts unternommen, um der Forderung der Jugendlichen nach einem Versammlungsraum nachzukommen. Außer ein völlig unannehmbarer Vorschlag der SAGA, bei dem die Jugendlichen 5000DM hätten aufbringen müssen, sowie laufende Zahlungen.

Die Initiative Bünte- Bunker(IBB) fordert deshalb:

- 1) DEN BÜNTE- BUNKER ALS JUGENDRAUM

damit die Jugendlichen der Bünte endlich einen Raum haben in dem sie nicht von irgendwelchen Aufpassern gegängelt werden!!!!!!

- 2) SELBSTVERWALTUNG DES BÜNTE BUNKERS DURCH DIE JUGENDLICHEN

DAMIT sie dort das machen können,was ihren Interesssen entspricht und sie sich frei in den Räümen bewegen können!!!!!!!!!!

- 3) BEREITSTELLUNG DER MITTEL ZUM AUSBAU DES BÜNTE BUNKERS DURCH DEN STAAT

Genauso wie der Staat Schulen und Krankenhäuser bauen lässt, muß er auch Freizeiträume für die Jugendlichen schaffen. Auf der Bünte wo hnen hauptsächlich Arbeiterfamilien, Woher sollten Lehrlinge und Schüler aus diesen Familien wohl das Geld nehmen, um ein eigenes Jugendhaus zu finanzieren????????????

was haben wir bis jetzt erreicht?

Im Rahmen einer Unterschriftensammlung erreichten wir von den ca. 2oo Anwohnern der Bünte eine gute Mehrheit, die unsere Forderungen unterstützen! Bei einem Besuch der IBB beim Jugendreferent der Jugendbehörde in Hamburg sagte Herr Nils Bolze: Ich kann ihnen nichts sagen, bevor ich meinen Vorgesetzten nicht gesprochen habe!

Bei einem Interview konnte Herr Bolze sich, gegenüber der HAN jedoch eine eigene Meinung bilden. Diese Meinung sieht so aus: In Hamburg gibt es einige negative Beispiele über selbstverwaltete Jugendzentren. In ganz Hamburg gibt es bis heute noch

kein selbstverwaltetes Jugendzentrum!!!!!!!!
Das HDJ Steinickestrasse in Harburg soll anscheinend für 5.ooo Jugendliche, die in Harburg wohnen, ausreichen. Das würde heissen, das jedem Harburger Jugendlichen 1o cm/2 zustehen. Aber leider ist das HDJ auch seit einem 3/4 Jahr geschlossen!!!!!!
Das unmögliche Angebot, mit dem uns die SAGA den Bunker übergeben wollte, lautet so: 5.ooo DM für die Grundausstattung (sanitäre Anlagen, Stromanschluss und Folgekosten in Form einer festgelegten Miete). DAS KÖNNEN WIR NICHT!!!

Die IBB fordert alle die von dem Vorfall gehört haben auf, unsere FORDERUNGEN ZU UNTERSTÜTZEN! Besondere Jugendvertretungen, Schulklassen und Gewerkschaftliche Jugendvertretungen sollten Solidaritätsadressen an die Kontaktadresse schicken.

Wir meinen, dass von unserer Freizeitsituation so gut wie alle Jugendlichen betroffen sind. Deshalb müssen wir uns gegenseitig unterstützen. Vertreter von Jugendinitiativen und Interessierte sind herzlich zu unseren Sitzungen eingeladen.

WIR TREFFEN UNS IMMER AM DIENSTAG 18.3o Uhr in dem Club-Haus der Turnerschaft im Vahrenwinkelweg am Sportplatz!

Kontakt: Gerd Mohnkern, 21 HH 9o, Bünte 15, Tel: 792 45 35

Hamburg's Bayern melden: tief im norden...

wir haben hier in HARBURG : NEUE STRASSE 56/58 (nähe marktplatz) einen treffpunkt aufgemacht, weil es hier immer noch kein selbstverwaltetes jugendzentrum gibt und wir (und alle anderen harburger jugendlichen) räume brauchen, in denen wir uns unkontrolliert treffen und vor allem sachen machen können.
diesen freiraum erkaufen wir uns durch ca.600 DM monatliche unkosten. einen kleinen teil davon hoffen wir durch den verkauf von büchern, zeitschriften und krempel zusammenzukriegen. die kellerräume stellen wir musikgruppen als übungsräume zur verfügung.
SAMSTAGS NACHMITTAGS machen wir MUSIKSESSIONS ohne leistungsansprüche,
ab MITTWOCH, dem 17.12. wöchentlich ein kostenloses TAEKWON-DO-training .
die ganze sache kann aber nur eine übergangslösung sein,

- da es aufgabe des staates ist, räume für jugendliche zur verfügung zu stellen
- da die ca. 90 qm des ladens für 5.000 jugendliche etwas zu klein sind
- und wir die bezahlung auf die dauer auch nicht schaffen können.

MONTAGS gibt es deshalb ein gemeinsames PLENUM, bisher mit der JUGEND-ZENTRUMS-INITIATIVE HARBURG und der INITIATIVE BÜNTE-BUNKER, auf dem wir

1.) gemeinsame aktionen, veranstaltungen etc. vor allem in bezug auf ein selbstverwaltetes jugendzentrum besprechen
2.) die aktivitäten der einzelnen gruppen versuchen, zu koordinieren

erstes ergebnis ist ein gemeinsames

GEGEN-WEIHNACHTS-LANGEWEILE-FÜR-EIN-SELBSTVERWALTETES-JUGENDZENTRUM-FEST, auf dem wir vor allem spaß,auch mit theater,sketchen,filmen oder was wir hinkriegen zum thema JZ,haben wollen : wann? AM 2. WEIHNACHTSTAG ,den ort geben wir/in harburg noch bekannt.
wenn leute aus anderen stadtteilen kommen wollen (gern!), können sie den genauen ort im SCHWARZMARKT erfahren.
(das ist die raumscheisse,von der wir reden:wir haben nix!)

also:PLENUMSTERMIN : MONTAGS 19.30 UHR : im raum der JZI NEUE STRASSE 55 (hinterhof) oder im laden gegenüber, NEUE STRASSE 56/58.....interessierte wie üblich gerne kommen! - einen namen für unseren treffpunkt ham wir ncoh nicht,aber öffnungszeiten sind
MO-DI-DO-FR je 16 bis 23 uhr // SA 12bis 20 uhr (SESSION!)
MI ist geschlossen,aber: 17 uhr:TAEKWON-DO!

tel. 760 61 61 • erna mörtel and the betonbrechers •

PRESSEMITTEILUNG 18.11.75: WERNER HOPPE 4 JAHRE IN ISO-HAFT

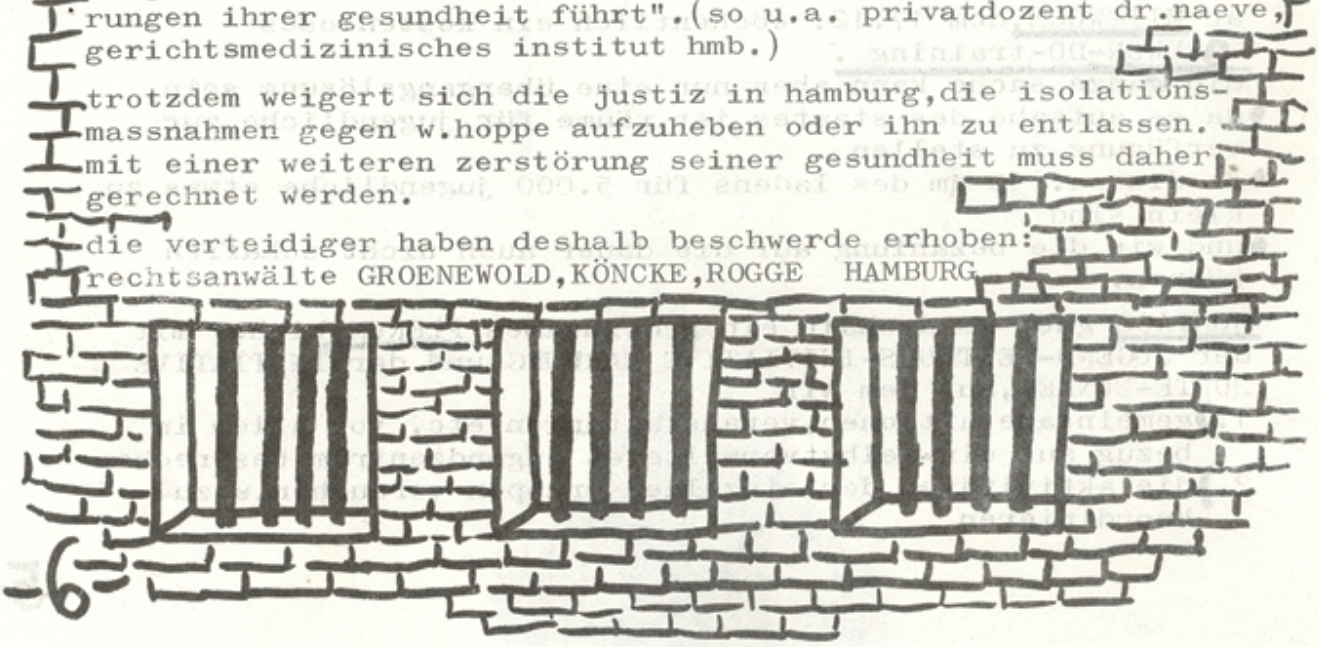
der antrag der verteidiger,WERNER HOPPE wegen haftunfähigkeit durch unabhängige ärzte zu untersuchen,hat die staatsanwaltschaft hmb. mit der begründung abgelehnt,"der gutachter des strafvollzugsamt hat nach äußerer begutachtung eine vollzugsuntauglichkeit nicht feststellen können".

w.hoppe befindet sich seit seiner inhaftierung am 15.7.71 in isolationshaft,also seit mehr als 4 jahren. er ist der am längsten isolierte politische gefangene in der brd.die isolationsmaßnahmen wurden für jahre darüberhinaus dadurch verschärft,daß gegen w.hoppe ein sprechverbot durchgesetzt wurde. jeder versuch von ihm,mit anderen gefangenen zu sprechen,wurde mit entzug des hofgangs oder glocke bestraft!!!!!!

in den prozessen gegen die gefangenen aus der RAF erstatteten gutachten in stuttgart und hamburg haben die sachverständigen festgestellt,daß die jahrelange isolierung der politischen gefangenen "zu bedeutenden und nicht wiedergutzumachenden störungen ihrer gesundheit führt".(so u.a. privatdozent dr.naeve, gerichtsmedizinisches institut hmb.)

trotzdem weigert sich die justiz in hamburg,die isolationsmassnahmen gegen w.hoppe aufzuheben oder ihn zu entlassen. mit einer weiteren zerstörung seiner gesundheit muss daher gerechnet werden.

die verteidiger haben deshalb beschwerde erhoben:
rechtsanwälte GROENEWOLD,KÖNCKE,ROGGE HAMBURG



E S I S T S O W E I T ! !

wir haben unseren fernschreiber an den bullen-computer angeschlossen.
damit können wir uns jederzeit über jede person,sofern sie registriert ist,samt vorstrafen informieren.
hier ein beispiel,wie sowas aussieht:

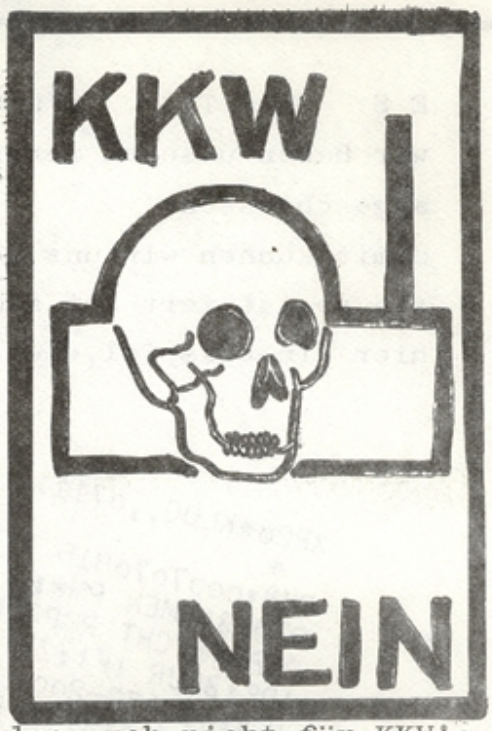
```
XP2o*KLUG,,o71113                    *HH *11.12.75*11.11.11 UHR
 *
PXN:0007o7o815 PFN:KLUG PVN:ULRICH PGD:07.11.13
PGD:BARMEN PMW:M PNA:000 PNR:K- 4711F
PSP:KNECHT RUPRECHT
IPF:BEUR IFI:ZE IVL:VERH ILB:40
ILA:010472-2000 HAMBURG 55 PILZGRUBE 25
IVG:K4/2712/72 PERSONENFESTSTELLG-*K22/777/73 BETRUG
               *KK17/815/883/73 FREIHEITSBERAUBG IZZ:00
VDF:280573 VDA:290573 VED:3-221074 VZE:221074 VSM:9
VVA:RATHAUS VAR:FOLTER-ABT
AFN:REDDING AVN:G&UNTHER
AFN:MAIROSE:AVN:WALTER
AFN:OPITZ AVN:LOTHAR
AFN:J&ORS AVN:G&UNTER
```

(die 3-buchstaben-gruppen vor den doppelpunkten bedeuten die kategorie,z.b. "PFN"=personen-familien-name,"PSP" = personen-spitz-name usw. /"AFN/AVN" sind die familien-/vor-namen von anderen leuten,mit denen die abgefragte person unter einer decke steckt.)

GRAUE ZELLE INFILTRATION in zusammenarbeit mit SCHWARZE ZELLE POLIZEI HMB.

STOP ATOMENERGIE -

KEIN KERNKRAFTWERK IN BROKDORF!



"Für keine technische Einrichtung, also auch nicht für KKW's, gibt es eine absolute Sicherheit gegen Störungen und Unfälle. Ein gewisses Restrisiko bleibt und kann der B evölkerung zugemutet werden,"
sagen Regierung und KKW- B etreiber. Wir meinen, daß die Risiken der Kernenergie untragbar sind und die Bevölkerung unzureichend informiert wird.

SCHON MORGEN KANN EINE REAKTORKATASTROPHE EINTRETEN, BEI DER GROSSE MENGEN VON RADIOAKTIVITÄT FREI WERDEN KÖNNEN!

Wahrscheinlichkeitsberechnungen besagen, daß ein slcher SuperGAU (Größt Anzunehmender Unfall) bei 500 KKW in aller Welt alle 20 Jahre einmal vorkommt. Sie gehen aber von umstrittenen Voraussetzungen aus und können nicht sagen wann ein Unfall eintritt. Wird die gesamte Radioaktivität eines Reaktors frei, so werden nach einer Studie von Dr. Lindackers vom TÜV- Rheinland sofort und an Spätfolgen 330.000-1.670.000 Menschen umkommen!

AUCH IM NORMALBETRIEB GIBT EIN KKW RADIOAKTIVITÄT AB!

Durch den Abluftkamin und das Kühlwasser gelangen ständig radioaktive Substanzen in die Umwelt. Es stimmt zwar, daß diese Strahlenbelastung gering ist im Vergleich zur natürlichen Strahlung(z.B. aus dem Weltall), aber sie kommt zum Teil aus Substanzen, die in der Natur nicht vorkommen und deren Verhalten in der Umwelt noch wenig erforscht ist. Man weiß aber, daß einige sich in Nahrungsketten(Gras-Kuh-Milch-Mensch) oder in bestimmten Organen anreichern und so größere Schäden als erwartet anrichten können. Man vermutet, daß ein Teil der "von selbst" auftretenden Krankheiten durch die natürliche Strahlung verursacht wird und rechnet mit einer Zunahme der Krebs- und Leukämieerkrankungen und von Erbgutschäden durch die erhöhte Strahlenbelastung aus der Kernindustrie in nicht überschaubarem Ausmaße.

ES GIBT UMWELTFREUNDLICHERE ALTERNATIVEN

Unbegrenzte Energiereserven können mit der Nutzbarmachung von Sonnenenergie, Erdwärme, Wind- und Gezeitenkraft erschlossen werden. Würde man diese Energien genauso unterstützen wie die Kernenergie, würden schon bald großtechnisch nutzbare Technologien verfügbar sein. Die ersten Ansätze werden bereits gemacht, allerdings in sehr kleinem Maßstab.

fortsetzg →

fortsetzung ATOMENERGIE -hamburg-

WARUM WERDEN NUN KERNKRAFTWERKE GEBAUT ?

die Kernindustrie entwickelt sich zu einem wichtigen Faktor auf dem internationalen Markt und muß,wenn sie konkurrenzfähig sein will,vor allem laufende Kernkraftwerke zum Vorzeigen haben,die hier im Land gebaut werden sollen.
In der Kosten-Nutzen-Analyse der Kernindustrie spielt die Gesundheit und die Lebensqualität der Menschen keine wichtige Rolle,entscheidend ist allein der Gewinn.Der Bau und der Betrieb von Kernkraftwerken ist ein sicheres Geschäft,denn ist erstmal die Produktion der Elektrizität auf Kernenergie eingestellt,so ist die weitere Entwicklung kaum noch aufzuhalten!

MACHT MIT BEI VERANSTALTUNGEN + AKTIONEN GEGEN ATOMENERGIE!

Stud.Gr.Kernkraftwerke verantw.: W.Nicolai,2 HH 19,Eichenstr.48

ÖKOLOGIE -TREFF

in hamburg ist die größte konzentration von atomkraftwerken geplant!
das nehmen wir zum anlaß,über folgende themen zu reden:

1.)DARSTELLUNG DER OFFIZIELLEN ENERGIEPOLITIK
2.)**REAKTION UND WIDERSTAND** IN DER BEVÖLKERUNG
3.)ALTERNATIVE ENERGIEFORMEN
4.)PRAKTISCHE ENTWICKLUNG UND ANWENDUNG FÜR UNSEREN LEBENSBEREICH / BERICHTE ÜBER EIGENE UND INTERNATIONALE FORSCHUNGEN
5.)WEITERE ÖKOLOGISCHE PROBLEME: ANBAU,TRANSPORT,MÜLL...

wer wir? wir = ihr! möglichst viele gruppen sollen sich angesprœchen fühlen und vielleicht etwas dazu beitragen.
weitere themenvorschläge und diskussionsbeiträge könnt ihr an den SCHWARZMARKT schicken; den ort der veranstaltung und unterbringungsmöglichkeiten für auswärtige könnt ihr auch dort oder im KOMMUNIKATIONSZENTRUM erfragen.

termin: 16. bis 18. januar 1976 -ÖKO- WOCHENENDE ---------

P.S. durch das info-verteiler-system(INFO-HUG 4) kommen anregungen und leute aus der ganzen BRD zu dem treff, auch jemand aus whyl wird etwas erzählen.
ebenso ist umfangreiches material zu alternativen energieformen vorhanden.

UND ZWISCHEN WEIHNACHTEN UND NEUJAHR IST NE **GROSSE FETE** - DIE GANZE WOCHE LANG.
BRINGT ALLES MIT, WAS IHR DORT FINDEN WOLLT!
YEAH, RIGHT ON, ÄM.. DIE FETE IST IN EINEM -9-
GROSSEN HAUS IN **NIEDERWIESEN**, NAHE MAINZ.
AUS ALLEN RICHTUNGEN STÜRMEN DIE FREEKS DAHIN.

genaue adresse im schwarzmarkt

es kommt mit macht:

♂ SCHWULES THEATER ⚣

natürlich,ihr sponti-männer,habt ihr nichts gegen schwule. gar nix,auf gar keinen fall. das gehört sich ja schließlich nicht. na ja,kennen tut ihr wenige,ham die schwulen auch selber schuld,daß die nicht aus ihren löchern kommen. zum ausgleich habt ihr den männerkalender und eigentlich wollt ihr ja auch alle gemeinsam in ne männergruppe / und fingernägel lackieren,wer tut das heute nicht mehr. nur wenns ans ficken geht,nee,also so seid ihr ja doch nicht,ich mein,also:das ist nicht euer bedürfnis.

ach ja,ihr seid so richtig schön tolerant,für die linke gibts halt keine schwulenfrage,da ist man nur tolerant.

DAS WIRD SICH BALD ÄNDERN!

wie? ganz einfach! wir schwule haben es satt,wie exotische tiere im zoo betrachtet zu werden,wir gehen in die OFFENSIVE! merkt's euch: bald müßt ihr die hosen runterlassen,probierts vielleicht schon mal im stillen kämmerlein aus,eh es in der öffentlichkeit passiert.

≈BRÜHWARM≈

einen unserer schwulenangriffe starten wir am 14.1.76 ! da hat das erste bundesdeutsche schwulenstück in der FABRIK premiere.titel:BRÜHWARM - ein schwuler jahrmarkt. wir haben das stück zu viert geschrieben und einstudiert. wir nennen uns ö d i p u s -kollektiv und haben gleich noch dazu den BSK (bund schwuler kulturschaffender)ins leben gerufen.
natürlich ist BRÜHWARM ein politisches stück. allerdings nicht im KP-hammerstil,sondern im sinne einer lustigen und vor allem lustvollen auseinandersetzung mit schwulen,dem "problem schwul" und sich selbst. es gibt schon ne menge zu lachen,aber so richtig voll lachen über das stück wird sich wohl keiner,da bleibt einem vorher das lachen im hals stecken- hoffentlich.

N'büschen zum inhalt:
den rahmen des stückes bildet ein buntes,lautes jahrmarkt- theater mit viel musik. eine kärgliche bude,ein drittklassiges theater. eine sensationsnummer jagt die nächste und entpuppt sich immer wieder als billiger,durchschaubarer trick. aber gerade das macht es für den zuschauer interessant,zusammen mit dem ständig wechselnden geschehen,den ungereimtheiten und widersprüchen.
BRÜHWARM beginnt mit dem hereinkommen der zuschauer. liedchen über glück und liebe und männer,die doch nicht so schwul sein können,berieseln das publikum. mit tschingderassassa marschieren die akteure auf und präsentieren in 12 szenen altes und neues über
-die schwulen und ihr kunstverständnis
-den "was sie schon immer über sex wissen wollten"-dr.reuben
-schwule sexualität
-razzien,therapie und scheintoleranz
-tunten und die homophilen

•Schwules Theater• -hamburg-

XXX zwischendrin trallern die angepaßten,reichen schwulen ein lied,gegen ende soll dann der schlußsong alle wieder auf den teppich und zur diskussion bringen.

die glitter- und glamour-fans kommen kaum auf ihre kosten, dazu ist das jahrmarktstheater zu arm und das schwule leben zu brutal. aber es hat trotzdem was von show,mehr ohnesorg-theater als schauspielhaus...

wirs spielen vorerst nur einmal in hamburg,anschließend fahren wir nach berlin,braunschweig usw. vor märz spielen wir auch nicht wieder in hamburg.

also: kreuzt euch mal spontan den 14.1. dick im terminkalender an.....corny vom ödipus-kollektiv FABRIK 20 Uhr

! kennt ihr schon die SCHWUCHTEL.? eine neue zeitung aus berlin,von schwulen gemacht. themen:sado-masochismus,transvestitismus,leder,männerrolle,feminismus,linke und emanzipation,§ 175:sexualität in der BRD,film,theater,poesie.... redaktionskollektiv: 1 berlin 62,postfach 373

• ein frauenbuchladen ???!!!

diese woche macht in hamburg ein neuer undogmatischer buchladen auf,mit teestube.

›DIE HÄLFTE DES HIMMELS‹

2 Hamburg 13 , Schlüterstrasse 79

im nächsten INFO werden wir mehr über uns schreiben.

Hälfte d. Himmels-Kollektiv(3♀,1♂)

HUMANES WOHNEN e.V.

WIR MACHEN EIN WOHNGEMEINSCHAFTSARCHIV FÜR DIPLOM- UND ANDERE ARBEITEN!

wer etwas über wohngemeinschaftsarbeiten weiß,sollte uns bescheid sagen,damit wir anderen leuten die information und die hilfe zzukommen lassen können bei der anfertigung von WG-arbeiten.

z.b. materialabfrage von arbeiten mit schwerpunkten wie frauen- und männeremanzipation,kindererziehung in WG's usw.

. anfragen bitte über: HUMANES WOHNEN WE.V.
2000 HAMBURG 1
POSTFACH 103121 z.hd. reinhard klopp

PRINTEREI

OFFSETDRUCK
ENTWÜRFE

2 Hbg 6
Glashüttenstr. 1

TELEBIMMEL:
4395958

gesucht:

'Bommi' Baumann

Wie alles anfing

ca. 120 Seiten ca. 10 DM

POLIZEIAKTION GEGEN DEN TRIKONT VERLAG ODER WIE ALLES ANFÄNGT

AUSZÜGE aus der TRIKONT-DOKUMENTATION:

"bommi" wird der "bewegung 2.juni" zugerechnet
und steckbrieflich gesucht. in dem buch erzählt
er geschichten aus dem alten berlin(1965-72),
von kommune 1 über die haschrebellen bis zum
bewaffneten kampf;distanziert sich aber zum schluß
davon,will ein neues leben anfangen.
der "spiegel" bringt auszüge aus dem buch.am
gleichen tag wird die polizei aufmerksam(?):

Am 24.11.75 wurden in Bayern verschiedene Wohnungen und Geschäftsräume durchsucht, darunter die der „Basis Buchhandlung", des Trikont Verlags in München und der Druckerei „Gegendruck GmbH" in Gaiganz bei Erlangen.

Ich berichte von der Hausdurchsuchung im Trikont-Verlag.
Anwesend waren 30-35 Beamte, Zivilbeamte der politischen Polizei, Politstaatsanwälte aus München und Berlin und uniformierte Polizisten, bewaffnet mit Maschinenpistolen. Sie bevölkerten das ganze Haus, obwohl im Durchsuchungsbefehl der Trikont-Verlag genannt war, nicht aber der 1. und 2. Stock, in dem sich die Räume des Verlags Frauenoffensive und Privaträume befinden. Die Beamten brachen die Türen der Privaträume auf und durchsuchten alles; offensichtlich glaubten sie, Michael Baumann in diesem Haus zu finden. Die Schreibmaschinen, die den Mietern der Räume gehören, wurden beschlagnahmt.

Besonders hart traf die Aktion eine Gastarbeiterfamilie, die einen Anbau des Hauses bewohnt. Dieser Anbau hat einen eigenen Eingang. Auch hier kümmerten sich die Beamten nicht um den Durchsuchungsbefehl. Sie stellten die ganze Wohnung auf den Kopf. Hier durchsuchten sie fast gründlicher als im Trikont-Verlag. Dann hinterließen sie Unordnung und die sehr erschütterte Familie.

Während der Durchsuchung, die 5 Stunden dauerte, durften wir weder einen Anwalt verständigen („es besteht Verdunkelungsgefahr"), noch die Geschäftsführer des Verlags und die Mieter der Räume benachrichtigen.

Durchsucht wurden auch wir, unsere Handtaschen und persönlichen Sachen. Notizbücher und private Briefe nahmen sie mit. In diesen 5 Stunden wurde jeder Schritt, den wir machten, bewacht von einem Polizisten. Eine makabre Situation: beobachtet von der Maschinenpistole Kaffee zu kochen oder aufs Klo zu gehen.

Von allen Räumen des Hauses wurden Fotos und Skizzen angefertigt. Sie durchsuchten alles ausführlich. Unter den insgesamt 1 600 beschlagnahmten Büchern waren nur 300 des gesuchten Titels; 1 300 wurden noch nebenbei mitgenommen, und zwar:

- **Sozialistisches Patientenkollektiv, Aus der Krankheit eine Waffe machen**
- **Gauche Proletarienne, Bewaffneter Kampf und Massenlinie**
  (die beiden zuletzt genannten Bücher sind bereits vor 3 Jahren erschienen)

und

alle Schreibmaschinen und den Composer
mehrere tausend Prospekte und Almanache (unser sämtliches Prospektmaterial)
Tonbänder für Plattenaufnahmen
die Kundenkartei
Bankauszüge, Geschäftsbücher, Rechnungen, Korrespondenzen und dergleichen.

➡ **WIR PROTESTIEREN AUFS SCHÄRFSTE GEGEN EINE GESETZGEBUNG, DIE DAS RECHT AUF FREIE MEINUNGSÄUSSERUNG IN DER FORM DES GEPLANTEN § 130 a BESCHNEIDET**

➡ **WIR FORDERN DIE SOFORTIGE HERAUSGABE DES GESAMTEN GESCHÄFTSMATERIALS, DER DRUCKPLATTEN UND DER BESCHLAGNAHMTEN BÜCHER.**

➡ **WIR VERURTEILEN DIE VORWEGNAHME DES GESETZES IN DER AKTION GEGEN DEN TRIKONT-VERLAG.**

vorschläge zur unterstützung:

-) wie sich bei der polizeiaktion zeigt,ist nicht nur das baumann-buch betroffen,sondern in der tat ein großteil unseres programms, vor allem die "schriftenreihe zum klassenkampf" und die reihe "romane,autobiographien,reportagen". die politischste unterstützung ist sicher,unsere bücher massenhaft unter die leute zu bringen. auch wenn sie verboten werden,sollen sie noch zugänglich sein und das sind sie nicht,wenn sie bei uns auf lager liegen.

-) geld brauchen wir viel,um die kampagne gegen den § 130 a im zusammenhang mit dem "fall baumann" weiterzuführen.so z.b. die unkosten,die uns bei der herstellung und dem vertrieb dieser dokumentation anfallen...alle spenden werden wir für die kampagne gegen den neuen maulkorbparagraphen verwenden und da haben wir noch einige wichtige sachen vor. überweist mit dem vermerk MAULKORB auf folgendes konto: --trikont verlag gmbh.,postscheck-kto münchen 226585-800 --

-) in einem ähnlichen fall in frankreich haben 16 verlage ein verbotenes buch gemeinsam herausgegeben und konnten damit das publikationsverbot durchbrechen.wir werden diesen weg auch suchen.....

SOLIDARITÄT

Auszüge aus dem beschlagnahmten **FLUGBLATT** des INTERNATIONALISMUS Buchladen in Hannover.

Wie alles anfängt!

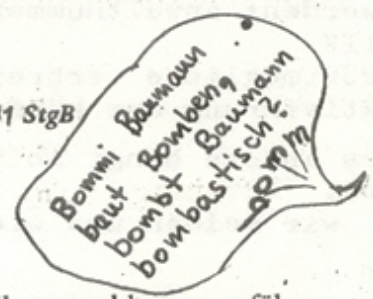
Wer Schriften, die Gewalttätigkeiten gegen Menschen in grausamer oder sonst unmenschlicher Weise schildern und dadurch eine Verherrlichung oder Verharmlosung solcher Gewalttätigkeiten ausdrücken oder die zum Rassenhaß aufrufen

1. verbreitet,

2. öffentlich ausstellt, anschlägt, vorführt oder sonst zugänglich macht,

3. herstellt, beziebt, vorrätig hält, anbietet, ankündigt oder anpreist (...)

wird mit Freiheitsstrafe bis zu 1 Jahr oder mit Geldstrafe bestraft. *§ 131 StgB*



Es folgt die Darstellung der Polizeiaktion.

Am Schluß heißt es:

Wir werden ‚Bommi' Baumann weiter verbreiten, öffentlich ausstellen, anschlagen, vorführen, sonst zugänglich machen, wir werden ‚Bommi' Baumann herstellen, beziehen, vorrätig halten, anbieten, ankündigen und anpreisen, denn wir wenden unsere Freiheit an, uns unsere Meinung selbst bilden zu können und lassen uns nicht entmündigen

Internationalismus Buchladen, 3 Hannover

★ ★

Telegramm aus Frankfurt

kein staatsanwalt und kein gericht kann unsere bücher und unsere diskussion verhindern. wir haben wegen der beschlagnahmung des buches von bommy baumann eine neuauflage in druck gegeben. der absatz wird dank der von der staatsanwaltschaft besorgten publizität keine schwierigkeiten machen und so auch die beabsichtigte finanzielle liquidation eures verlages verhindern.

solidarisch

informationsdienst
karlmarxbuchhandlung
sozialistische verlagsauslieferung
verlag neue kritik
verlag roter stern

Regisseur Schlöndorff: (KATHARINA BLUM)

„Das kann schon morgen in jedem Kino passieren"

Bommi Baumann - Zweifellos ein lesenswertes Buch.

Ein Schwachsinn noch was dazu zu sagen:
Seine these,liebe oder bomben ist schlechtwegs beschissen, obwohl sie oft ihre bestätigung fand und findet.
bleibt nichts anderes zu sagen,als daß die optimale sache wohl aus beidem bestehen sollte. das heißt,wenn irgendwas fehlt, stimmt da was nicht .
nur:liebe geht halt nicht über die bühne;sie kann nur realistisch sein,wenn auf der andern seite der hass steht.
bei den bestehenden hamburger basis-gruppen vermissen wir beides - weder ist eine ausgeglichene liebesbeziehung zwischen den leuten festzustellen,noch ein artikulierter hass.
psycho-kisten hemmen die arbeit stetig.die perspektiven der leute laufen auseinander.der zusammenhalt hat nurmehr formalen charakter.
die ausgestellte aktionistische tendenz findet keine angemessene basis.
wir wollen uns weder in kritik vertiefen noch in strategie - jedenfalls nicht hier.
wir wollen die jugend aufmöbeln - die kiffer,popper,rocker, studies,arbeiter,uns und das fernsehballett.
wir wollen unsere liebe frei entfalten und unseren hass,indem wir ihn aufs establishment loslassen.
wir wollen den leuten keine andere wahl mehr lassen.
und hier unsere erste aktion:

X SAMSTAG- 20.12.75 - ca. 14 UHR - SAMMELPUNKT MÖNKEBRUNNEN - X
GEGEN KONSUMTERROR UND WEIHNACHTSRUMMEL

- in die kaufhäuser etc.
- die bullen sind vorbereitet,sie werden sich aber hüten,den verkauf zu behindern.
- jeder muss damit rechnen,erkennungsdienstlich behandelt zu werden; anwaltnummern notieren.

TAKTIK
- größtmögliche verbreitung des termins etc.(kleber,flugblätter..)
- aktivierung der käufermassen durch fiktive gratisposten!

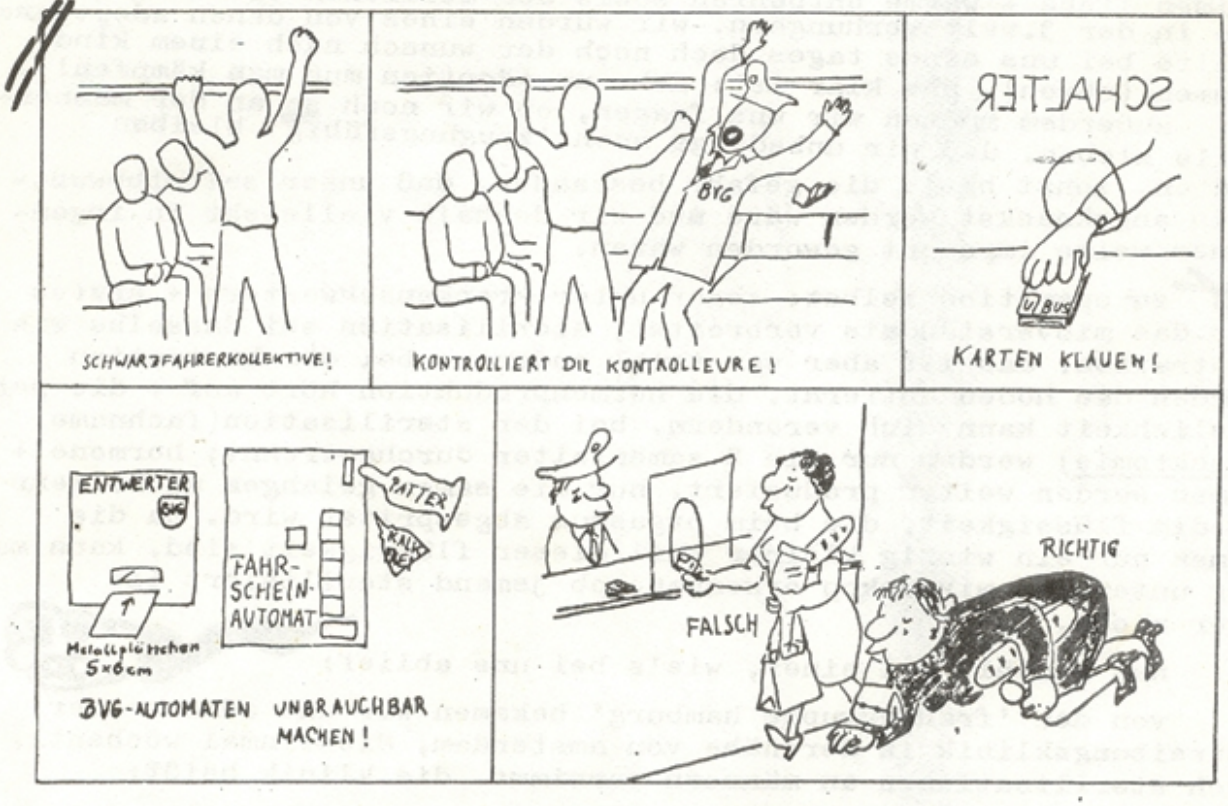
alles andere hängt ab von der anzahl der erscheinenden aktiven leute. später grosse f e t e .
wir melden uns wieder.

SCHWARZ FÄHRT AM BILLIGSTEN !

neues aus berlin — INFO BUG beschlagnahmt —
20.000 FahrKarten nachgedruckt — tips für jedermann

vor einem monat (17.11.) wurden in berlin 200 exemplare des INFO Berliner Undogmatischer Gruppen(nr.82) beschlagnahmt wegen verdachts der aufforderung zu strafbaren handlungen.
vergeblich wurde nach dem verantwortlichen gesucht,der artikel + zeichnungen gegen die BVG-preiserhöhungen verfasst hat.
am 18.11. ("rache der linksextremisten?"-bild) wurden zum zweiten mal in diesem jahr 20.000 gefälschte BVG-sammelfahrscheine in verschiedenen stadtteilen zusammen mit flugblättern verteilt.
in den flugblättern

-)wurde aufgeschlüsselt,daß die berliner ab märz 76 zwischen 20 und 80% mehr für fahrgeld ausgeben müssten,wenn
-)die vorteile von schwarzfahrergemeinschaften nicht so deutlich auf der hand liegen würden,
-)es wurde auf eine halbstündige UKW-sendung der "revolutionären zelle" aufmerksam gemacht,
-)und eben "tips für jedermann":



-15-

Damit wir uns an das Schwarzfahren gewöhnen, und die Angst vor angeblich illegalen Aktionen verlieren,verteilen wir nochmal 20.000 BVG-Sammelkarten zur freundlichen Benutzung. Unser gemeinsames Ziel muß jedoch sein, daß wir überhaupt keine Karten mehr brauchen.

★ REVOLUTIONÄRE ZELLE ★

NACH-ERZÄHLUNG:

STERILISATION

der entschluß, uns sterilisieren zu lassen, ging bei uns aus von der überzeugung, daß wir keine kinder haben wollten.

das führte zum problem der empfängnisverhütung: stets wird es den frauen zugesprochen, die verantwortung für die verhütung zu tragen. und es wird auch fleißig dafür gesorgt, daß es entsprechend ihrer 'naturgemäßen bestimmung' so bleibt: die mediziner erfinden immer neue chemische + physikalische instrumente, deren 'nebenwirkungen' die frauen halt in kauf nehmen müssen. und die langzeitwirkungen kennt man noch nicht mal genau: immer mehr frauen müssen mit der pille aufhören, zum teil nach schweren folgen!

dem typen, der selbst was dazu tun will, bleibt außer den widerlichen plastic-parisern nur die sterilisation übrig. doch selbst diese möglichkeit ist nicht einfach:

sterilisation ist in der brd gesetzlich nicht erfaßt, d.h. man ist total von den moralvorstellungen der ärzte abhängig. in hamburg ist uns keine möglichkeit bekannt (es sei denn, man ist 4o j. alt,'glücklich' verheiratat + hat mindestens 3 kinder gezeugt); in hamm/westfalen gibt's eine privatklinik, da kostet der eingriff 6oo dm in der 3. klasse (8oo dm in der 2.kl.); in berlin macht es ein chirurg für 3oo dm + krankenschein; wir entschlossen uns für eine holländische abtreibungsklinik, die 25o dm verlangte (klinik erschien uns vertrauenerweckender als ein unbekannter arzt)

da die sterilisation endgültig ist, mußten wir uns vorher genau überzeugen, daß in unseren hinterköpfen nicht noch die ideologie des 'kindes aus eigen fleisch + blut' rumspukt. vernunftmäßig halten wir es sowieso für falsch, in diese jetzige welt noch kinder zu setzen angesichts der tausenden von kindern, die in deutschen heimen liebe + wärme entbehren sowie der millionen von kindern, die in der 3.welt verhungern. wir würden eines von denen adoptieren. sollte bei uns eines tages doch noch der wunsch nach einem kind kommen.(obwohl uns klar ist: auhc um adoption muß man kämpfen!).

außerdem mußten wir uns fragen, ob wir noch so an der männerrolle kleben, daß wir unbedingt noch 'zeugungsfähig' bleiben müßten. sonst hätte die gefahr bestanden, daß unser selbstbewußtsein angeknackst worden wäre und wir deshalb vielleicht in irgeneiner weise impotent geworden wären.

zur operation selbst: sogar unter krankenschwestern + ärzten ist das mißverständnis verbreitet, sterilisation sei dasselbe wie kastration. das ist aber was total anderes: bei der kastration werden die hoden entfernt, die hormonproduktion hört auf + die persönlichkeit kann sich verändern. bei der sterilisation(fachname: vasektomie) werden nur die 2 samenleiter durchgetrennt; hormone + samen werden weiter produziert, nur die samen gelangen nicht mehr in die flüssigkeit, die beim orgasmus abgespritzt wird. da die samen nur ein winzig kleiner teil dieser flüssigkeit sind, kann man nur unter dem mikroskop erkennen, ob jemand sterilisiert ist oder nicht.

nun erzählt mal einer, wie's bei uns ablief:

von der 'frauengruppe hamburg' bekamen wir die adresse der abtreibungsklinik in der nähe von amsterdam, die einmal wöchentl. auch sterilisationen an männern vornimmt. die klinik heißt:

Bea Huis, Heerenweg 215, Heemstede, tel. oo31 23 28989o.

ich habe dort angerufen (die sprechen gut deutsch) und für 3 wochen später einen termin um 19.3o bekommen. 1 woche später erhielt ich von der klinik ausführliches material, in dem alle mit der sterilisation zusammenhängenden fragen kurz + verständlich behandelt werden (auch in deutsch). zum termin bin ich dann mit einer genossin hingefahren. es ist besser, nachdem eingriff in der nähe zu übernachten, zumindest aber nicht selbst zurückzufahren.

fortsetzung→

fortsetzung:

in der klinik werden als erstes die 'persönlichen daten' von einer schwester notiert (man sollte 25 sein, das wird aber nicht überprüft, d.h. man könnte 'schummeln'). dann kommt der arzt und kassiert. der eingriff wird bei örtlicher betäubung durchgeführt und dauert insgesamt 2o bis 3o minuten. ich habe den arzt gefragt, ob die genossin dabei sein könne, was er bejahte. sie hat mir dann, während ich flach auf dem rücken lag, jede handlung des arztes beschrieben.

als erstes werden die schamhaare rund um die operationsstelle rasiert. anschließend wird die operationsstelle mit einem tuch abgedeckt, so daß nur noch der hodensack freiliegt.

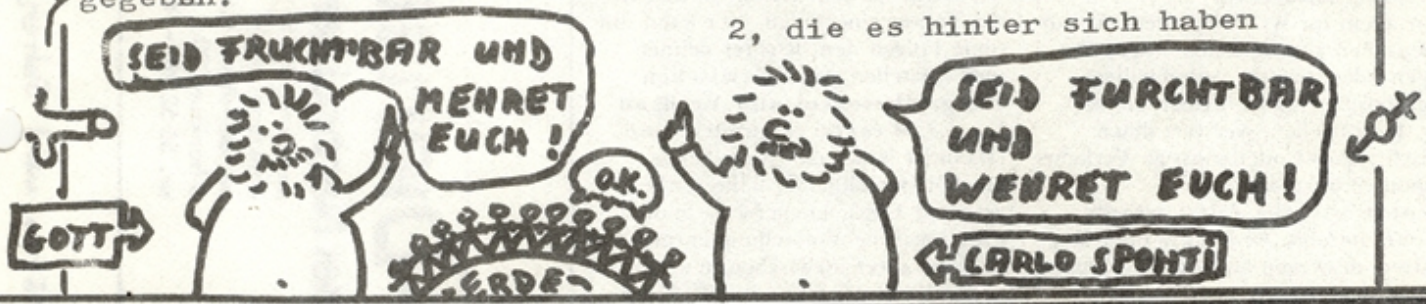
der arzt erfühlte links und rechts vom hoden die samenleiter, bis er die stelle gefunden hatte, wo er den schnitt ansetzen wollte. dort bekam ich die betäubungsspritze. diese spritze ist der einzige schmerz während der operation, etwas stärker als der schmerz, den eine spritze in den hintern erzeugt.

mit einem kleinen skalpell wird die haut aufgeschnitten und der samenleiter zwischen den verschiedenen muskel- + nervensträngen mit einer art stricknadel herausgezogen. der samenleiter wird auch aufgeschnitten, in ihm befindet sich die eigentliche 'transportröhre'. aus dieser wird ein 1 cm langes stück herausgeschnitten. die beiden enden werden mit seide verknotet und dann alles wieder an seinen platz befördert. der schnitt in der haut wird mit catgut (katzendarm) vernäht, der sich auflöst, so daß keine fäden gezogen werden brauchen. diese ganze prozedur ist völlig schmerzfrei. da zu beiden hoden je ein samenleiter führt, wird dasselbe auf der anderen seite noch einmal wiederholt.

man bekommt von der klinik hinterher verhaltensmaßregeln und auch schmerztabletten, die ich aber nicht benötigt habe. die bewegungsfähigkeit ist in den nächsten tagen etwas eingeschränkt. schnerzen hinterher waren nicht der rede wert. vögeln konnte ich - mit etwas vorsicht - nach einer woche wieder.

nach einigen wochen habe ich einen arzt aufgesucht und die flüssigkeit, in der sich normalerweise der samen bewegt, untersuchen lassen. er konnte keine spermien mehr finden.

wer sich sterilisieren lassen will und durch diese schilderung nicht total abgeschreckt worden ist: wir haben unsere unterlagen von der klinik und adressen der 'frauengruppe hamburg' gegeben.



•MEDIZINISCHE•BERATUNG•

montags ab 20 uhr 14-tägig im KOMMUNIKATIONSZENTRUM

mittwochs 19-21 uhr Wöchentlich im doktorladen

die nächste MONTAGS-beratung ist am 29.12.75. (tel. 38 48 44)
weitere termine nach telefonischer absprache! (siehe unten)

UNENTGELDLICHER RAT UND HILFE,
WENN ES GEHT, IM

sleep in
17-23 uhr geöffnet
PREISE 5.-/8.-/11.- DM

teestube · kommunikations-räume

70 Sorten Tee / gesundes Essen zu sozialen Preisen / schaut mal vorbei!

PEACE-FOOD
2 hamburg 1, schmilinskystr. 22, tel. 280 34 78

der praktische verkehrstip
(aus'm münchner BLATT)

Schützen Sie sich mit der „Chemischen Keule"

Wir konnten es für Sie möglich machen, dieses neue, einmalige Abwehrgerät für Sie zu importieren aus den USA. Man meint auf den ersten Blick, man hätte es mit einer einfachen Taschenlampe zu tun. Aber ein Druck auf den Knopf genügt, um mehrere Angreifer auf einmal in die Flucht zu jagen. Es gibt die Watchman-Lampe in 2 Ausführungen:

Watchman-Super Länge 28 cm,
Guardian-Super Länge 18 cm.

Verkauf nur an Erwachsene!

Vertrieb für Deutschland:
LTF-SERVICE GMBH, Abt. W 100
4046 Büttgen 2, Schiehenweg 17,
Tel. 02101/69482

Chemische Keule für NRW-Polizei

Deutsche Presse-Agentur

Düsseldorf — Mit der „chemischen Keule", einer mit Reizstoffen gefüllten Sprühwaffe, wird auch die nordrhein-westfälische Polizei ausgerüstet. Das kündigte Innenminister Hirsch an. Im nächsten Jahr erhalte sie 1000 Geräte dieser Art, hinzu kämen noch 600 Stück für die Bereitschaftspolizei. Bei sachgerechter Handhabung seien Gefährdungen durch die Waffe ausgeschlossen, sagte Hirsch.

Rheinische Post vom 18. 9. 1975

BESTELL-COUPON
(Bitte ausfüllen und ausschneiden!)

Senden Sie mir bitte
___ Stck. Watchman-Super-Lampe DM
___ Stck. Ersatzkapsel DM
___ Stck. Guardian-Super-Lampe DM 78,-
___ Stck. Ersatzkapsel DM 9,-

☐ Ich zahle, wenn der Postbote mir das Päckchen bringt + 3,– DM Portoanteil.
☐ Ich lege einen Scheck bei. Portofreie Zusendung!

Name _____
Wohnort ( ) _____
Straße _____

WER FUHR IM ENTSCHEIDENDEN MOMENT ?

Nachdem die Strafzettelbeträge empfindlich hoch gesetzt worden sind (z.B. parken in 2. Reihe = 30 DM) lohnt es sich, dieses Problem etwas intensiver anzugehen.

Vor allem für WG-Mitglieder, die nur über einen gemeinsamen Wagen verfügen oder sonstige verleihwillige Autobesitzer ist es oftmals schwierig, festzustellen, wer von ihnen falsch geparkt oder sonstige Verkehrsregeln verletzt hat.

Meistens wird der Zettel deshalb **nicht** bezahlt. Über kurz oder lang flattert deswegen ein sog. Anhörungsbogen dem Wagenhalter ins Haus. Dieser Anhörungsbogen sollte grundsätzlich **nicht** ausgefüllt werden, wenn nicht feststeht, wer im entscheidenden Zeitpunkt den Wagen gefahren hat. Es vergeht wieder einige Zeit, dann kommt per Einschreiben, der sog. Bußgeldbescheid, der gegen den Halter erlassen wird. Nun muß der Halter innerhalb von 1 Woche aktiv werden, indem er bei der Bußgeldstelle **Einspruch einlegt**. (Spätestens 9 Tage nach dem Datum des Poststempels, daher Kuvert aufheben!) Gängigstes Amtsdeutsch: "Ich lege hiermit gegen den Bußgeldbescheid — aktenzeichen nicht vergessen — Einspruch ein."

Begründen muß man den Einspruch **nicht**.

Je nach Laune des Sachbearbeiters wird nun die Sache eingestellt oder an das Amtsgericht ~~münchen~~ verwiesen. Dort wird dann ein Verfahren eingeleitet, bei dem der Halter gnädigerweise nicht als Angeklagter, sondern nur als Betroffener vor die Gerichtsschranken treten muß. Vielleicht ist dem Halter inzwischen der Fahrer eingefallen — er kann ihn ohne Folgen dem Richter nennen und vorstellen, **wenn zwischen Bußgeldbescheid und Verhandlung 3 Monate vergangen sind.** (Dann ist leider die ganze Sache für den tatsächlichen Fahrer schon verjährt) Unglücklicherweise muß manchmal die Vorstellung entfallen, da der Fahrer inzwischen in seine ausländische Heimat zurückgekehrt ist.

Bei dem Verfahren ist übrigens immer der Polizeibeamte, der den Zettel ausgestellt hat, als Zeuge anwesend. Aber der kann den Fahrer natürlich nur wiedererkennen, wenn er ihn einsteigen gesehen hat. ... Fällt dem Halter der Fahrer **nicht** ein, bzw. beruft er sich auf sein Zeugnisverweigerungsrecht, weil ein Verwandter gefahren ist, so droht dem Halter ein **Fahrtenbuch**, indem er mehrere Monate lang jede Fahrt eintragen muß.

Die Gerichtspraxis ist zunehmend großzügiger in der Zuteilung von Fahrtenbüchern geworden, daher ist intensives Gedächtnistraining (dauert mindestens 3 Monate!) anzuraten.

Michi

Informations-Dienst
zur Verbreitung unterdrückter Nachrichten
herausgeber: frankfurter informations-dienst e.V.
6 frankfurt 90
hamburger allee 45
tel. 0611/704352
postscheckkonto: frankfurter informations-dienst e.V.
6 frankfurt 90
nr. 52 52 28 - 602
18.- DM im voraus für 3 Monate, erscheint wöchentlich.

-18-

aus TV - Hören und Sehen

ÜBER 150 JAHRE "SONDERGESETZE"!

Die 'sondergesetze'von 1974/75 sind so neu nicht, vielmehr hat es ähnliche, z,t, gleichlautende fassungen schön öfter in der deutschen rechtsgeschichte gegeben. solche verschärfungen der gesetze traten stets dann ein, wenn - ~~wen~~ wundert's - die herrschenden regierungen sich durch 'revolutionäre umtriebe' bedroht fühlten:

1819 versammelten sich regierungsvertreter der staaten des 'deutschen bundes' und fäßten die 'karlsbader beschlüsse' gegen die beobachteten 'demagogischen umtriebe'(ermordung des reaktionären schrifstellers kotzebue durch den studenten sand). insbesondere:a)'universitätsgesetz' = berufsverbote; b)'preßgesetz' = einschränkung d.pressefreiheit; c)'untersuchungsgesetz' = errichtung einer zentralbehörde zur untersuchung der 'revolutionären umtriebe'.

1878 wurden unter bismarck die 'sozialistengesetze' erlassen gegen die 'gemeingefährlichen bestrebungen der sozialdemokratie': verbot von vereinigungen/gewerkschaften/versammmlungen/schriften mit sozialistischem gedankengut.

1933ff ns-gesetze.

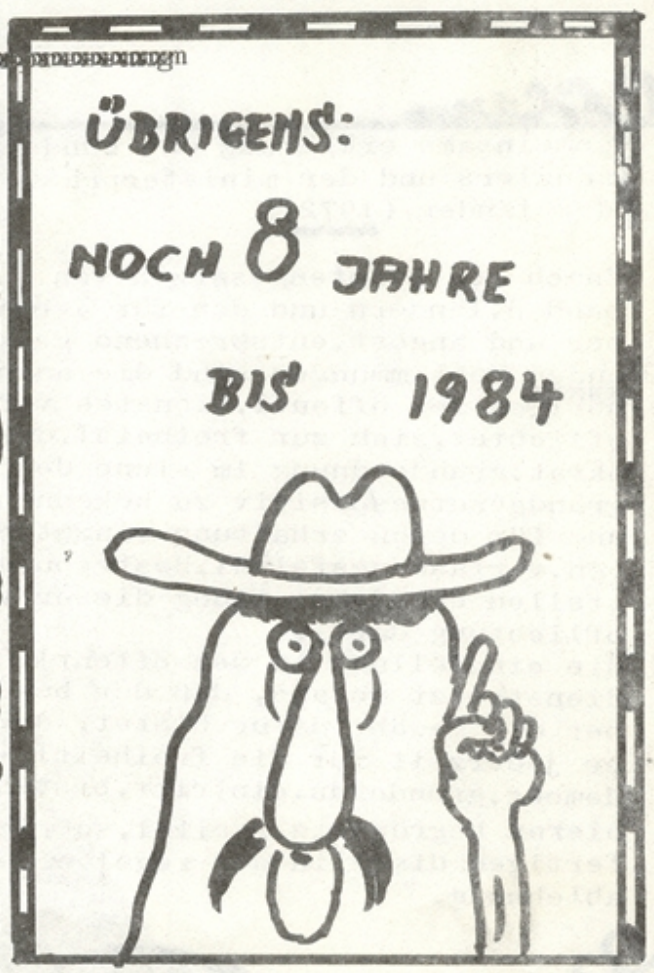
jetzt in auszügen eine gegenüberstellung der neuen/geplanten änderungen des strafgesetzbuches mit alten texten:

"§126 - androhung von straftaten (entwurf des bundesrates, 1974)

(1)wer in einer weise, die geeignet ist,den öffentl.frieden zu stören
1.einen mord,totschlag oder völkermord(...),
2.eine vergiftung(...),
3.eine straftat gegen die persönl. freiheit in den fällen(menschenraub,verschleppung,erpress.entführung),
4.einen raub oder eine räuberische erpressung(...),
5.eine gemeingefährl.straftat in den fällen(brandstiftung,gefährdung durch explosion/sprengstoff,überschwemmung,gefährdung des bahn-, schiffs-,luft-,straßenverkehrs, flugzeugentführung,gefährdung des telegraphenbetriebs,brunnenvergiftg.
6.gewalttätigkeiten gegen menschen oder sachen
androht oder ...vortäuscht,...,
wird mit freiheitsstrafe bis zu 3 j. oder mit geldstrafe bestraft.
(2)in besonders schweren fällen... bis zu 5 jahren. ein bes.schwerer fall liegt ...vor,wenn...der ablauf des öffentl.verkehrs,die versorgg. der bevölkerung...oder die durchführung einer öffentl.veranstaltg. verhindert oder erheblich gestört wird."

"§126 - Landzwang (strafgesetzbuch alte fassung)

wer durch androhung eines gemeingefährlichen verbrechens den öffentlichen frieden stört,wird mit freiheitsstrafe bis zu 1 jahr bestraft."



"§130a - befürwortung von straftaten; anleitung zu straftaten (entwurf der bundesregierung, 1974

(1) wer eine Schrift, die die befürwortung einer der in §126 nr. 1 bis 6 genannten rechtswidrigen taten oder die anleitung zu einer solchen tat enthält und bestimmt sowie nach den umständen geeignet ist, die bereitschaft anderer zu fördern, solche taten zu begehen,
1.verbreitet,
2.öffentl.ausstellt,anschlägt,vorführt od.sonst zugängl.macht oder
3.herstellt,bezieht,liefert,vorrätig hält,anbietet,ankündigt,anpreist,...einzuführen oder...auszuführen unternimmt,um sie oder aus ihnen gewonnene stücke im sinne der nr.1 od.2 zu verwenden oder einem anderen eine solche verwendung zu ermöglichen,
wird mit freiheitsstrafe bis zu3 jahren od.mit geldstrafe bestr...
(3) ebenso wird bestraft, wer öffentl.oder in einer versammlung
1.die begehung einer der in §126, nr.1 bis 6 genannten rechtswidr. taten befürwortet oder
2.zu einer solchen tat eine anleitung gibt,
um die bereitschaft anderer zu fördern, solche taten zu begehen."

gemeinsame erklärung des bundeskanzlers und der ministerpräs. der länder (1972):

"nach den beamtengesetzen von bund u.ländern und den für arbeiter und angest.entsprechend geltenden bestimmungen sind die angehörigen des öffentl.dienstes verpflichtet,sich zur freiheitl.demokrat.grundordnung im sinne des grundgesetzes positiv zu bekennen und für deren erhaltung einzutreten.verfassungsfeindl.bestrebungen stellen eine verletzung dieser verpflichtung dar...
die einstellung in den öffentl. dienst setzt voraus, daß der bewerber die gewähr dafür bietet, daß er jederzeit für die freiheitl. demokr.grundordn.eintritt.bestehen hieran begründete zweifel,so rechtfertigen diese in der regel eine ablehnung."

"Preßgesetz" (beschluß d.bundesversammlung karlsbad 1819)

"§6...die bundesversammlung soll außerdem befugt sein, die zu ihrer kenntniß gelangenden...schriften,... wenn solche...der sicherheit einzelner bundesstaaten oder der erhaltung des friedens und der ruhe in deutschland zuwiderlaufen,...durch einen ausspruch... zu unterdrücken...
§7.wenn eine zeitung oder zeitschrift durch einen ausspruch der bundesversammlung unterdrückt worden ist, so darf der redacteur derselben binnen 5 jahren in keinem bundesstaate bei der redaction einer ähnlichen schrift zugelassen werden..."

"preuß.zensur-verordnung" (1819)

Art.2...Ihr zweckk(der zensur)ist, ...zu verhüten,was die würde und sicherheit, sowohl des preußischen staates, als der übrigen deutschen bundesstaaten, verletzt. hierher gehören alle auf erschütterung der ...in diesen staaten bestehenden verfassungen abzweckende theorien...

"verordnung des Reichspräsidenten zum schutze des deutschen Volkes (1933)

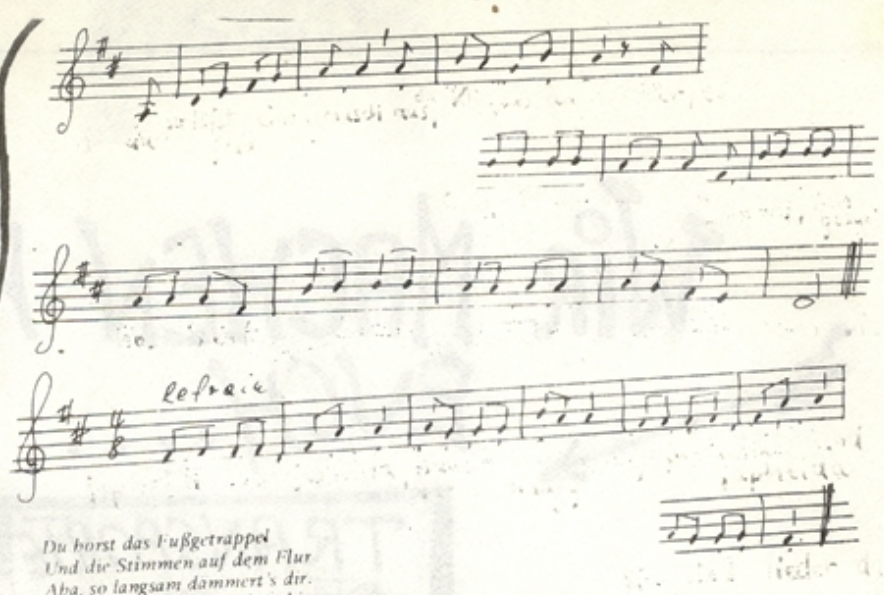
"§öffentl.politische versammlungen ...können aufgelöst werden,
1.wenn in ihnen zum ungehorsam gegen gesetze...aufgefordert oder angereizt wird, oder ...
4.wenn in ihnen zu einer gewalttat gegen eine bestimmte person oder allgemein zu gewalttätigkeiten gegen personen oder sachen aufgefordert od.angereizt wird...

"Universitätsgestz"(karlsbad 1819)

§2: die bundesregierungen verpflichten sich gegeneinander,universitäts- u. andere lehrer, die durch erweisliche abweichung von ihrer pflicht oder überschreitung der grenzen ihres berufes,durch mißbrauch ihres rechtmäßigen einflusses auf die gemüther der jugend,durch verbreitung verderblicher,der öffentl.ordnung und ruhe feindseliger oder die grundlagen der bestehenden staatseinrichtungen untergrabender lehren ...,von den universitäten und sonstigen lehranstalten zu entfernen. ...
§3...die regierungen verpflichten einigen sich darüber,daß individuen,die... in geheimen oder nicht autorisirten verbindungen geblieben oder in solche getreten sind, bei keinem öffentlichen amte zugelassen werdn sollen."

Schlechter Scherz

KIEL — Sechs Monate Freiheitsstrafe bekam ein 37jähriger Kieler, der im März gedroht hatte, den Ministerpräsidenten Stoltenberg als Geisel zu nehmen. „Ich habe das nur aus Spaß gesagt", erklärte der Angeklagte vor Gericht. (dpa)



Du horst das Fußgetrappel
Und die Stimmen auf dem Flur
Aha, so langsam dämmert's dir.
So früh besucht dich keiner hier
Und klingelt's in der Früh um vier,
Dann sind's die B... nur

Du drückst ganz sacht die Klinke,
Da fallen sie herein
Du glaubst, daß dich der Affe laust,
Ein Dutzend Mann mit Panzerfaust,
Damit du dich nicht lachen traust
Du bist nicht mehr allein

Sie schlitzen die Tapeten auf
Und kriechen durch den Müll
Sie krempeln deine Möbel um
Sie schnüffeln in den Briefen rum
Sie tauchen durch's Aquarium
Du wunderst dich nur still

Und wenn sie nichts gefunden haben
Sind sie sehr frustriert,
Dann wird das Mehl zu Dynamit,
Der Kaffeesatz, der wird zu Shit.
Das nehmen sie dann alles mit
Und du wirst inhaftiert.

Anmerkung: B.... •Beamten

von Münchner Genossen, die auch des öfteren Hausgesucht wurden

INSTRUMENTE MIT BRINGEN

Hamburger Undogmaten-Fete

SAMSTAG 20.12.75 IM

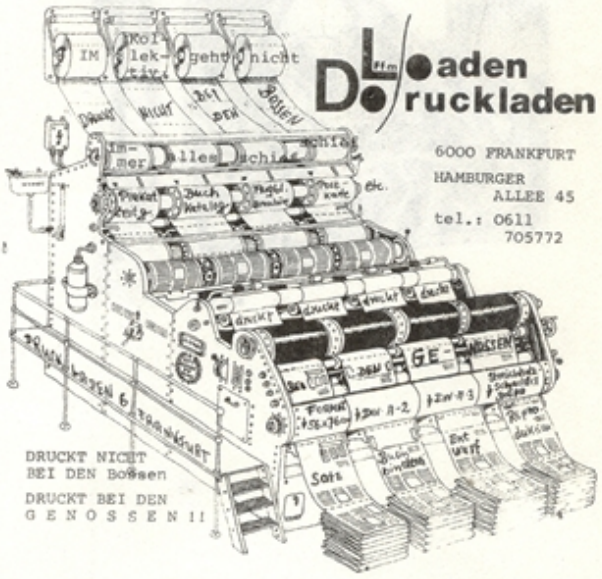
KOMMUNIKATIONSZENTRUM

"zum flohmarkt"

2 HAMBURG 50

CARSTEN-REHDER-STR. 45

TEL. 38 49 44

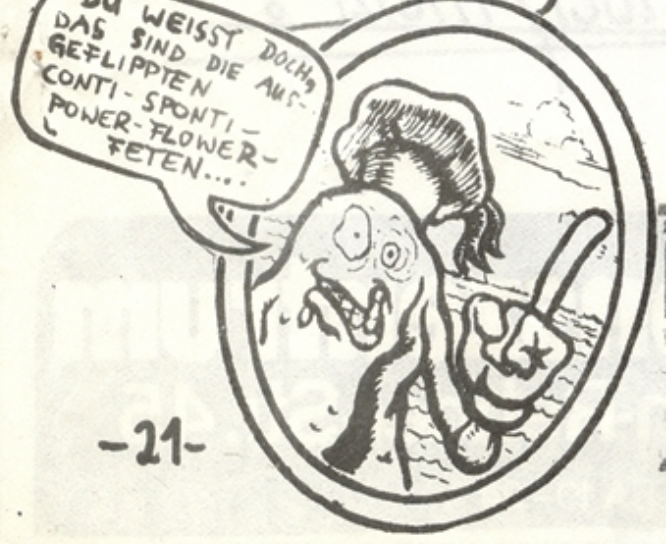


DLaden Druckladen

6000 FRANKFURT
HAMBURGER ALLEE 45
tel.: 0611 705772

DRUCKT NICHT BEI DEN Bossen

DRUCKT BEI DEN GENOSSEN !!



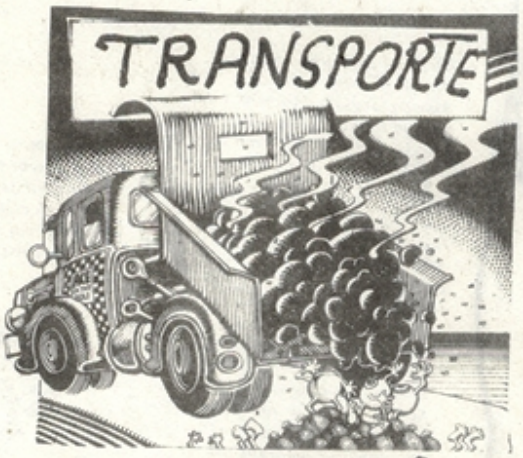
INFO BERLINER UNDOGMATISCHER GRUPPEN
1 BERLIN 21
stephanstr.60
im schwarzmarkt
und am büchertisch

A B O 12 DM
für 10 wochen bei vorrauszahlung
postscheckkto.K.O.PORIP
BlnW 1190 34-101

★ ★ ★ ★ ★

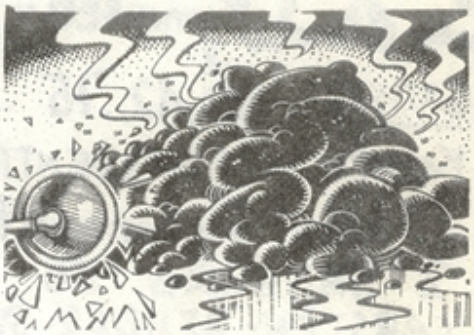
WIR MACHEN FÜR EUCH.....

und



auch

ENTRÜMPELEIEN



und noch mehr!

Kommunikationszentrum
2 Hamburg 50 Carsten-Rehder-Str. 45
TELEFON 38 49 44 MO-SA 10 - 24^{00}